

16. 4. 1919

M

Die künftige Kohlenversorgung der Wiener Gaswerke.

Zusagen der czecho-slowatischen Behörden.

Prag, 15. Mai.

Ueber Auftrag des Staatssekretärs Zerdil intervenierte der deutschösterreichische Bevollmächtigte in Prag bei den hiesigen zuständigen Zollbehörden in Sachen der Kohlenversorgung der Wiener Gaswerke. Die czecho-slowatische Regierung ist den von Deutschösterreich geltend gemachten Wünschen in der Weise entgegengekommen, daß sofort ein größerer Kohlentransport zugesprochen wird.

Außerdem ist die Zusage gemacht worden, daß fernerhin auf eine regelmäßige und ausreichende Belieferung der Wiener Gaswerke aus dem Ostrauer Kohlenrevier gerechnet werden kann.